



So orange sehen nur Holländer aus: Grundschüler aus Veendam präsentierten in Scheeßel Musik und Pantomime Foto: Ricci

Zum Ende ein großes Fest

Comenius-Projekt: Auslandsgäste in der Grundschule

Scheeßel (ari). Großer Bahnhof in der Grundschule Scheeßel: Zum Abschluss des internationalen Comenius-Projektes boten Schüler aus vier europäischen Ländern in

Sprachkompetenz von Schülern fördern möchte. Übergeordnetes Ziel ist es dabei, die europäische und interkulturelle Dimension im Bildungsbereich stärker als bisher im Bewusstsein von Schülern, Lehrern und Eltern zu verankern. Die Grundschule Scheeßel pflegte in den vergangenen 24 Monaten Kontakte zu Partnerschulen aus den Nachbarländern Frankreich und Holland sowie einer Schule aus Estland. Schüler aus allen drei Ländern kamen nun nach Scheeßel, um gemeinsam mit ihren deutschen Altersgenossen zu feiern.

Die Gastgeber prägten das Bühnengeschehen vor allem mit ihrem Schulchor, der etwa den NDW-Klassiker 99 Luftballons zu Gehör brachte, und der Trommel-AG unter Leitung von Gudula Willers, Annette Lange, Susanne Bendukat und Erika Mlaya-Petersdorf. Die Jungen und Mädchen aus dem niederländischen Veendam wiederum,

deren mittlerweile recht enge Freundschaft zur Scheeßeler Grundschule durch Vermittlung des Lions Clubs zustande kam, präsentierten eine moderne pantomimische Theaterszene. Die angereisten Franzosen begeisterten dagegen vor allem durch ihre Akrobatik, während die Esten eine bunte Mixtur aus Gesang, Tanz und Zauberei auf die Bretter brachten.

Im Anschluss an die Darbietungen gab's Gastgeschenke nebst kulinarischer Stärkung auf dem Pausenhof. Ein gelungenes Programm, befanden zahlreiche Zuschauer - unter ihnen auch Gemeindebürgermeisterin Käthe Dittmer-Scheele und Landessozialministerin Mechthild Ross-Luttmann. Letztere hob in einer kurzen Ansprache die Wichtigkeit früher interkultureller Begegnungen hervor. Schließlich lebten in Niedersachsen 194 verschiedene Nationalitäten friedlich zusammen - und das müsse auch so bleiben.

FOTOGALERIE
 **im Internet**
www.scheesseler-anzeiger.de

der Aula ein energiegeladenes Bühnenprogramm. Die jungen Gäste aus dem Elsass intonierten auf deutsch und französisch Beethovens Ode an die Freude - und kein Beitrag konnte das Motto der ganzen Veranstaltung besser auf den Punkt bringen als dieses kraftvoll-optimistische Lied, das seit 1985 als offizielle Europahymne fungiert.

Das von der EU finanzierte Comenius-Projekt lief zwei Jahre lang und ist Teil des breit angelegten Aktionsprogramms Sokrates, mit dem Brüssel grenzüberschreitende Schulkooperationen und die